

Tolle Zirler Ergebnisse mit Sturmgewehr und Pistole

Beim 38. internationalen Mannschaftsschießen der Unteroffiziersgesellschaft Tirol beteiligten sich insgesamt 81 militärische und zivile Mannschaften aus Österreich, Deutschland, Frankreich und der Schweiz. Dabei werden 10 Schuss mit dem Sturmgewehr 77 und 5 Schuss mit der Pistole Pi 80 geschossen. Beim Sturmgewehr-Bewerb standen jedem Schützen 3 Probeschüsse zur Verfügung um den Zielpunkt seiner Waffe herauszufinden. Erschwert wurde der Wettkampf zusätzlich durch ein Zeitlimit von drei Minuten. Beim Pistolenbewerb mussten 5 Schuss ohne Probeschüsse abgegeben werden.

Im Mannschaftsbewerb, bei dem die Ergebnisse mit dem Sturmgewehr und der Pistole der jeweiligen Mannschaft zusammengezählt werden, erreichten die drei besten Zirler Mannschaften die Ränge 9, 26 und 28. In Anbetracht der Konkurrenz durch die Mannschaften des Bundesheeres, der Polizei, der Bundeswehr, der Schweizer und der Französischen Armee ein durchaus beachtenswerter Erfolg.

Mit dem Sturmgewehr erzielten die besten Zirler folgende Ergebnisse: Obertscheider Martin (95,9), Rambelli Stefano (95,8), Schneider Thomas (94,8).

Beim Pistolenbewerb der Herren waren: Schneider Heinrich (46,7), Rambelli Stefano (45,3) und Schneider Josef (43,4) die Erfolgreichsten.

Bei den Damen schossen mit dem Sturmgewehr die besten Ergebnisse: Plattner Kathrin (88,8), Cammerloher Karin (88,0), Wiedenhofer Angelika (81,0)

Mit der Pistole erzielte Plattner Kathrin mit 50,9 Ringen das beste Ergebnis aller Damen und übertraf damit auch ihre männlichen Zirler Kameraden eindrucksvoll. Wiedenhofer Angelika war mit 44,6 und Reich Veronika mit 40,5 Ringen erfolgreich.

Alle Zirler Ergebnisse sowie Fotos sind unter www.schuetzengilde-zirl.at abrufbar.